

# Vorschau 2024



*Feministische  
Außenpolitik*

*Therapeutische  
Frauen-Jahreszeitengruppe*

*Selbstporträts  
als Malerin*

Andrea Günter

# Grundlagen einer Feministischen Außenpolitik

## Patriarchatskritik und die Politik der Pluralität



Ca. 150 S., 14,5 x 20,5 cm,  
Br., € 17,-  
ISBN: 978-3-939623-87-8

Im Frühjahr 2023 machte die Bundesregierung den Vorstoß, deutsche Außenpolitik offiziell zur feministischen Außenpolitik zu erklären. Sie greift damit auf die Nachhaltigkeitsziele der UN zurück, eine Zielvereinbarung, die aus der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte erwuchs.

Denn feministische Außenpolitik muss als notwendige Alternative zu einer patriarchalen politischen Logik verstanden werden. Sie steht in der 2500 Jahre alten Tradition, patriarchalen Strukturen ein Politikkonzept entgegenzusetzen, das Hannah Arendt auf den Punkt gebracht hat: Politik ist Verarbeitung dessen, dass Menschen unter der Bedingung der Pluralität leben. Das heißt, alle Menschen sind einzigartig, sichtbar in dem Eigennamen, den sie bei der Geburt bekommen. In dieser Einzigartigkeit beziehen sie sich aufeinander.

Günter erläutert, dass das Konzept »feministische Außenpolitik« daher nicht nur das Leben von Frauen und Mädchen in den Blick nimmt, sondern grundlegender fragt, was Geschlechterverhältnisse mit dem Verständnis des Politischen zu tun haben und wie Geschlechterkonstrukte Vorstellungen über das Politische legitimieren und strukturieren. Dabei sind Frauenrechte immer ein Gradmesser für den Zustand der politischen Verhältnisse

einer Gemeinschaft. Sie zeigen, wie es um Freiheit, Moral, Wohlstand und politische Kultur steht.

### Zur Autorin

Andrea Günter ist Hochschuldozentin für Philosophie und Geschlechtertheorien. Freischaffend in der beruflichen Fort- und Weiterbildung. Zahlreiche Publikationen.



### Im Verlag bisher erschienen:

- »Frauen vor Bilder – FrauenVorbilder«
- »Mutter – Sprache – Autorität«
- »Vätern einen Platz geben. Aufgabe für Frauen und Männer«
- »Sinn – als Grundlage von Politik« (Mitautorin)
- »Selbstbestimmt und solidarisch. Frauen und das Alter« (Mitautorin)
- »Liebe zur Freiheit, Hunger nach Sinn. Flugschrift über Weibewirtschaft und den Anfang der Politik« (Mitautorin)
- »maria liest. das heilige fest der geburt« (Hg.in)

Aya Cohrssen

## Von Schwesternkraft beflügelt gemeinsam durch das Jahr

Handbuch für therapeutische Jahreszeitengruppen für Frauen



Ca. 200 S., 14,5 x 20,5 cm,  
Br., € 24,-  
ISBN: 978-3-939623-88-5

Das Konzept der Jahreszeitengruppe wurde von der Diplom-Psychologin als Ergänzung zur Einzeltherapie speziell für Frauen entwickelt.

Es bietet den Teilnehmerinnen die Möglichkeit, im geschützten Rahmen einer festen Jahresgruppe viermal für 1 bis 2 Tage ihre aktuelle Lebenssituation zu reflektieren und Lösungswege für Schwierigkeiten zu finden. Der zeitlich begrenzte Rahmen schafft bei jedem Treffen eine dichte und intensive Arbeitsatmosphäre.

In Gesprächen sowie spielerisch anregenden Gruppenmethoden (Bewegung, Tanzen, Aufstellungen, künstlerisches Gestalten, Visualisierungen) erfahren die Frauen neue Wege und können sie für die Anwendung im Alltag in der Jahreszeitengruppe erproben.

In dem Kraftfeld der »Schwesternrunde«, getragen und beflügelt von aufrichtig wohlwollenden Rückmeldungen, erleben sie heilsame Unterstützung. Das kann ihnen dabei helfen, ihre individuellen Fähigkeiten und persönlichen Stärken für Veränderungen im Alltag zu erkennen und zu nutzen.

Der Rhythmus der Jahreszeiten wird bei jedem Treffen einbezogen: Vom Säen über das Reifen, Ernten und Loslassen werden natürliche Vorgänge in unserem Leben bewusst gemacht und können als Chance begriffen werden.

### Zur Autorin

Aya Cohrssen ist aufgewachsen in Frankfurt am Main. Studium der Psychologie. Berufliche Erfahrungen in einem kinderneurologischen Zentrum und einer Erziehungsberatungsstelle. Seit 1988 in eigener Praxis tätig mit tiefenpsychologisch fundierter Körperpsychotherapie für EinzelpatientInnen sowie systemischer Familien- und Paartherapie. Zudem Gruppen für Familienaufstellungen und therapeutische Selbsterfahrungsgruppen für Frauen. Jahrelang eigene Erfahrung mit naturverbundener Spiritualität in einer Vollmondgruppe. Seit 1994 Auftritte als Liedermacherin mit eigenen Liedern zu Gitarre und Akkordeon. Sie ist Autorin zweier Gedichtbände.



Bettina Bremer (Hg.in)

## Das bin ich

*Selbstporträts als Malerin aus fünf Jahrhunderten*



Ca. 200 S., 21 x 29,7 cm, ca. 400 farb. Abb.,  
Br., € 39,-  
ISBN: 978-3-939623-89-2

Selbstbewusst präsentieren sie sich als Malerin in ihren Selbstporträts seit der Renaissance – als Teil ihres Selbstverständnisses. Machen auch Werbung für sich als Berufsmalerinnen. Und auch für die Amateurmalerinnen scheint es ein wichtiger Aspekt ihrer Identität zu sein, sich als Malerin darzustellen.

In der Kunstgeschichte wurden Künstlerinnen häufig abgewertet, in den Museen lange Zeit kaum ausgestellt – Frauen erscheinen dort meist nur als Musen bzw. als Objekt der malenden Kollegen. Daher sind heute nur wenige Malerinnen (einige Vorzeigefrauen) einem breiteren Publikum bekannt, obwohl viele Malerinnen in ihrer Zeit sehr erfolgreich waren.

Und es sind viele – über 400 farbige Abbildungen verdeutlichen das in diesem Buch. Sie veranschaulichen das Können der Künstlerinnen und ihren Anspruch, Subjekt ihrer Kunst zu sein – und dies durch ihre Gestaltung als Malerin allen zu zeigen. Von Catharina van Hemessens Selbstporträt als Malerin von 1548 bis zum *Selbstbildnis vor Leinwand* der lettischen Malerin Ida Kerkovius aus dem Jahr 1950 präsentieren sich Malerinnen aus fünf Jahrhunderten und vielen Ländern in verschiedenen Stilrichtungen.

Bildbetrachtungen mehrerer Autorinnen zu verschiedenen Selbstporträts (z.B. von Artemisia Gentileschi, Angelika Kauffmann, Louise-Cathérine Breslau, Otilie W. Roederstein, Maria Lassnig) bereichern diese einmalige Sammlung. Sie schildern jeweils auf ihre ganz eigene Art, was sie an diesen Porträts so spannend finden.

### Zur Herausgeberin

*Bettina Bremer studierte Politikwissenschaft und Germanistik. Für den Christel Göttert Verlag lektoriert sie in verschiedenen Sparten seit dem Jahr 2000.*



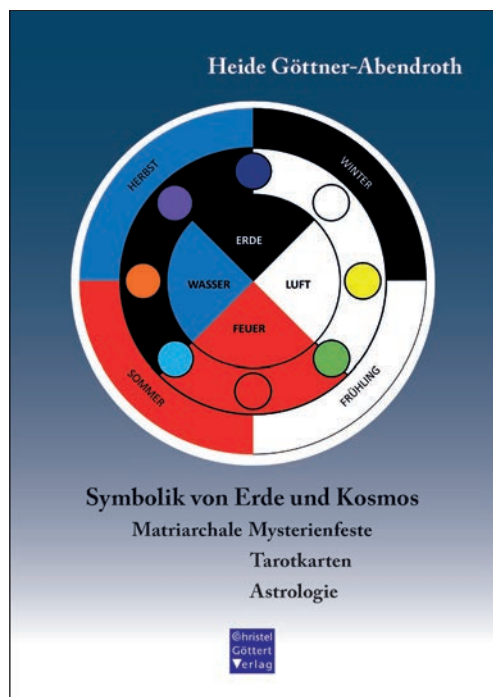
### Im Verlag bisher erschienen:



»Die Frau kennen Sie doch – oder?«



»Von Maiköniginnen, Sirenen, drei Jungfrauen und anderen heiligen Frauen. Auf den Spuren der alten Göttin in Symbolen, Sagen, Volksglaube und Brauchtum – auch in Hessen«



562 S., 16,75 x 24 cm, zahlr. farb.  
u. s./w.-Abb, Br., € 39,-  
ISBN 978-3-939623-84-7

## Heide Göttner-Abendroth

# Symbolik von Erde und Kosmos

### Matriachale Mysterienfeste Tarotkarten Astrologie

Seit fast 40 Jahren hat Heide Göttner-Abendroth mit verschiedenen Frauengruppen die neuen Matriachalen Mysterienfeste geschaffen – mit dem Wunsch, die zerstörte matriachale Spiritualität in Europa wieder zum Leben zu erwecken.

Gefeiert werden die allgemeinen Mysterien des Lebens: die Geburt, das Wachsen, die Liebe, die Reifung, der Tod, die Umwandlung, die Wiedergeburt – eingebettet in die Natur, in die Kräfte der Erde und des Kosmos.

Aufgedeckt werden auch die matriachalen Wurzeln der Tarotkarten, der »Bilderbibel der Göttinnen«, und die der Astrologie, denn in ihrer ältesten Schicht beruht sie ebenfalls auf der matriachalen Symbolik.

#### Zur Autorin

Heide Göttner-Abendroth ist Philosophin, Kultur- und Gesellschaftsforscherin, Pionierin der Matriachatsforschung, Leiterin der Internationalen Akademie Hagia, organisierte und leitete drei Matriachats-Weltkongresse. Zahlreiche Publikationen.



392 S., 14,5 x 20,5 cm, Br., € 18,-  
ISBN 978-3-939623-85-4

## Bettina Bremer

# Die Frau kennen Sie doch – oder?

366 interessante Frauen aus den verschiedensten Teilen der Welt werden in diesem Buch vorgestellt – zum Neu- und Wiederentdecken und als Rätselspaß.

Zu allen Zeiten waren sie Entdeckerinnen, Erfinderinnen und Pionierinnen auf vielen Gebieten. Sie entwickelten neue Heilweisen, veränderten die Rechtsprechung, entwarfen innovative Technik und stießen neue Entwicklungen in der Kunst an. Sie waren Philosophinnen und Religionsstifterinnen, Firmengründerinnen und Wissenschaftlerinnen, machtvolle Herrscherinnen und mutige Widerstandskämpferinnen. Sie setzten sich für Frauenrechte und den Schutz von Kindern ein

– und für den Frieden. Sie deckten Skandale auf und retteten Menschenleben, waren Vordenkerinnen im Klima-, Umwelt- und Tierschutz. So wie heute.

#### Zur Autorin

Bettina Bremer studierte Politikwissenschaft und Germanistik. Für den Christel Göttter Verlag lektoriert sie seit dem Jahr 2000.





228 S., Br., € 17,-  
ISBN 978-3-939623-73-1

## Senta Trömel-Plötz

# Mileva Einstein-Marić und andere geniale Frauen – Wortstücke

Mileva Einstein-Marić, Josephine Nivison-Hopper, Sophie Taeuber-Arp, Clara Westhoff-Rilke, Paula Modersohn-Becker – Senta Trömel-Plötz entreißt diese und weitere geniale Frauen dem Vergessen. Mit ihren virtuos verfassten Wortstücken schaut sie hinter die Fassade – denn all diese Frauen waren mit berühmten Männern liiert. Sensibel forschend durchleuchtet sie das Geflecht von Liebe und Ausbeutung, Schaffensdrang und Entmutigung, thematisiert fehlende Unterstützung und verweigerte Anerkennung. Sie zeigt Parallelen zwischen diesen bewegenden Leben auf – und erzählt dabei auch einen Teil ihrer eigenen wechselvollen Geschichte.

### Zur Autorin

Senta Trömel-Plötz begründete als Professorin an der Universität Konstanz, zusammen mit Luise F. Pusch, die feministische Linguistik in Deutschland. Heute lebt und arbeitet die Sprachwissenschaftlerin und Autorin in den USA.



### Zu ihren bekanntesten Veröffentlichungen gehören:

- Gewalt durch Sprache
- Vatersprache – Mutterland
- Frauensprache: Sprache der Veränderung
- Frauengespräche: Sprache der Verständigung



221 S., Br., € 17,-  
ISBN 978-3-939623-78-6

## Doris Wind

# Eine unfassbare Sehnsucht

### Autobiografische Erzählung

An die ersten zehn Jahre ihrer Kindheit kann Doris Wind sich lange nicht erinnern. Plötzlich auftretende Panikattacken und Angststörungen massivster Art zwingen die junge Frau mit Anfang 20 dazu, sich mit ihrer Vergangenheit auseinanderzusetzen. In einer Art bruchstückhaft zusammengesetztem Vexierbild zeigt »Eine unfassbare Sehnsucht« eine sehr persönliche Auseinandersetzung mit einer Kindheit und Jugend, die durch sexualisierte, psychische und physische Gewalt geprägt und fast zerstört wurde. Was sie rettet, ist die Hilfe von TherapeutInnen und Freundschaften – und das Schreiben. Sie findet die richtige Sprache, um das auszudrücken, was ihr auf der Seele brennt. Auf mehreren Erzählebenen transportiert sie eine vorsichtige Botschaft: Über-

leben ist möglich – mehr noch: auch Glücklichein.

### Zur Autorin

Doris Wind, geb. 1962, ist im Ruhrgebiet aufgewachsen und lebt nach fast zwanzig Jahren in Berlin und einigen Jahren in Frankfurt am Main heute in Bremen. Ins Berufsleben konnte sie erst sehr spät einsteigen, denn viele Jahre ihres Lebens musste sie der Traumatherapie widmen.





664 S., 25 x 28,5 cm, ca. 1300 farb. Abb. u. s/w-Skizzen, Hardcover, € 69,95  
ISBN 978-3-939623-60-1

**Annine van der Meer**

## Die Sprache unserer Ursprungs-Mutter MA

*Die Entwicklung des Frauenbildes in 40 000 Jahren globaler »Venus«-Kunst*

Erstmals sind die überwiegend weiblichen Figuren-Funde aus den steinzeitlichen Kulturen in einem Buch versammelt und Entwicklungslinien bis in unsere Gegenwart aufgezeigt.

- verdeutlicht die weiblichen Wurzeln der Kulturgeschichte
- belegt die grundlegende Bedeutung des Göttlich-Weiblichen und die zentrale Rolle von Frauen in den frühen Gesellschaften
- zeitlich, geografisch, thematisch geordnet, mit Bezügen zu heiligen Zahlen, Orten, Tieren, Pflanzen und kultischen Gegenständen
- erläutert Körperhaltungen, Kleidung, Frisuren der Figurinen und erklärt, was die Darstellungsformen aussagen über das Verhältnis von Frauen und Männern, Individuum und Gesellschaft, Schöpfung und Tod
- zeigt patriarchale Verdrehungen und Entwertungen der Venus-Kunst in Religion, Kunst und Wissenschaft, was die zunehmende Missachtung von Frauen sichtbar macht

Ein fundiertes Nachschlagewerk zur Menschheitsgeschichte, eine reichhaltige Quelle für Kunstliebhaberinnen, eine einzigartige Bildersammlung zur Großen Göttin.

### Zur Autorin

Die holländische Historikerin, Theologin und Symbolforscherin Dr. Annine van der Meer, geb. 1953, suchte weltweit in der Ur- und Frühgeschichte nach der Spur der universellen Mutter, die sich in Bildern und Symbolen versteckt. Sie lehrte von 2008 bis 2018 in der von ihr gegründeten Akademie »PanSophia, Schule der Weisheit – Wissenszentrum für Matriarchat und Einheitsbewusstsein«, verfasste zahlreiche Publikationen (mehrere in andere Sprachen übersetzt) und gründete 2015 ihren Verlag Pansophia-press.



264 S., zahlr. s/w-Abb, Br., € 17,-  
ISBN 978-3-939623-81-6

**Rina Nissim**

## Naturheilkunde in der Gynäkologie

*Handbuch für Frauen – Neuauflage*

Für Frauen jeden Alters und in jeder (zyklischen) Lebensphase. Bietet eine kompakte Übersicht gynäkologischer Erkrankungen und führt Schritt für Schritt in eine aus weiblicher Sicht gedachte Naturheilkunde ein, die Frauengesundheit fördert.

Nissim erläutert Methoden der Selbstuntersuchung, zeigt praktische Anleitungen zur Herstellung von Naturheilmitteln, stellt europäische Heilpflanzen vor und gibt Tipps aus den Bereichen Akupressur und Yoga sowie Ernährungsratschläge – als Alternative zu den ebenfalls genannten Maßnahmen und Möglichkeiten der konventionellen Medizin.

### Zur Autorin

Rina Nissim ist Heilpraktikerin und hatte 25 Jahre eine Praxis in Genf und in Neuchâtel (Schweiz). Mit anderen Frauen gründete sie 1978 das Genfer Frauengesundheitszentrum. Ihre Bücher bieten Frauen pflanzliche Alternativen zur konventionellen Behandlung, beraten bei seelischen Belastungen und entlarven so manchen patriarchalen Mythos. Seit ihren Anfängen ist sie zudem in der internationalen Frauengesundheitsbewegung aktiv und leitet den Verlag Editions Mamamelis.



## Schwerpunkte im Programm:

- *Frauengeschichte / Frauenbiografien*
- *Philosophie der Frauen*
- *Matriarchatsforschung / Weibliche Spiritualität*
- *Frauenliteratur*
- *Frauen und Gesundheit / Ratgeberinnen*

## Neu bei unseren DVDs rund ums Thema Matriarchat



### Geborgen im Mutterland

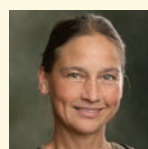
Der Film führt in eine Welt, in der die Menschen friedlich miteinander umgehen. Sie leben nach der Ordnung des Adat, in der das mütterliche Prinzip der Fürsorge für alle Bereiche des Lebens gilt. Das Adat ist weit älter als der Islam, der hier in West-Sumatra ebenfalls praktiziert wird. Mit der hochschwangeren Yelfia aus dem Matriarchat der Minangkabau reisen wir nach Enganno, wo wir dies hautnah miterleben können. Bald nach ihrer Rückkehr in ihre Heimatstadt bringt Yelfia ihr Kind zur Welt. Sie bekommt es in den Armen ihrer Mutter und im Beisein von Frauen ihres Klans. Alle werden zu Mit-Müttern und werden dafür sorgen, dass das Kind immer behütet und geschützt aufwachsen kann.

von Uschi Madeisky und  
Dagmar Lilly Margotsdotter  
85 Min., € 32,-  
ISBN: 978-3-939623-86-1

### Die Filmemacherinnen:



**Uschi Madeisky** erhielt ihre zweite Sozialisation bei matriarchalen Völkern.



**Dagmar Lilly Margotsdotter** engagiert sich für die weltweite Vernetzung matriarchaler Gesellschaften.

### Einige weitere Filme:

- »Die 40 Tage. Beginn des Lebens in einem Matriarchat«
- »Mutterland. Das Matriarchat der Minangkabau«
- »Wo die freien Frauen wohnen. Vom Matriarchat der Mosuo«
- »Matriarchate weltweit«

## Bestellmöglichkeiten

Der **Buchhandel** in Deutschland und Österreich wird beliefert über:

### Die Werkstatt Verlagsauslieferung GmbH

Königstr. 43, D-26180 Rastede  
Tel.: +49 (0)4402 9263-0, Fax: +49 (0)4402 9263-50  
info@werkstatt-auslieferung.de, www.werkstatt-auslieferung.de

Alle anderen Länder werden vom Verlag beliefert.

### Reisende für den Verlag:

Ines Schäfer  
service@verlagsvertretung-schaefer.de, Tel.: +49 (0)2602/9184997  
www.verlagsvertretung-schaefer.de

**Barsortimente:** Libri, Umbreit und Zeitfracht

**Vk-Nr.:** 12322

Wenn Sie eine **Lesung** veranstalten möchten, mit einem **Büchertisch** auf einer Veranstaltung vertreten sind oder ein **Schaufenster** gestalten möchten, rufen Sie uns an: Wir vermitteln die Kontakte zur Autorin, unterstützen Sie mit Plakaten und Info-Material für die regionale Presse.

**KundInnen** bestellen in ihrer Buchhandlung oder beim Verlag:

### Christel Göttert Verlag

Keplerring 13, D-65428 Rüsselsheim  
Tel.: +49 (0)6142/59844  
(Bestellungen sind auch über unsere Internetseiten möglich.)

Der Versand der Bücher vom Verlag ist im Inland in der Regel portofrei (ausgenommen für Übergrößen).

Christel  
Göttert  
Verlag